

Pressemitteilung

BZL veröffentlicht Broschüre zur Reform des Waffenrechts

26-mal Klartext

Unter dem Titel „Gemeinsam für ein besseres Waffenrecht“ hat der Bundesverband zivile Legalwaffen (BZL) eine Online-Broschüre erstellt, in der er seine 26 wichtigsten Forderungen zur Reform des Waffenrechts klar benennt, argumentativ sauber untermauert und auf 28 Seiten kompetent und knackig präsentiert. Matthias Klotz, Vorsitzender des BZL, war vor allem die kompakte und allgemein verständliche Aufarbeitung der Themen wichtig: „Wir können jetzt im Zuge der Waffengesetz-Evaluierung den politischen und gesellschaftlichen Diskurs nur dann erfolgreich gestalten, wenn in wenigen Sätzen klar wird, worum es geht, wo die Dinge im Argen liegen und vor allem wie wir sie verbessern können. Denn oft sind Politik und General-Interest-Medien gar nicht tief genug in den jeweiligen Themen drin, um unsere Anliegen sachlich bewerten zu können. Daher ist diese Broschüre so wichtig – denn jetzt sind alle auf „Ballhöhe“.

In den kommenden Wochen wird der BZL daher mit allen relevanten Akteuren das persönliche Gespräch suchen, um zu den 26 Punkten ins Detail zu gehen und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. „Wir sind guter Dinge, hier auf aufgeschlossene Gesprächspartner zu treffen, die das gleiche Interesse haben wie wir – nämlich die Forderungen des Koalitionsvertrages effizient umzusetzen. Und das muss heißen, dass echter Bürokratieabbau, spürbare Entlastungen für Legalwaffenbesitzer und ein klarer Fokus auf die Bekämpfung illegaler Waffen und ihrer Besitzer Realität werden“, so Klotz wörtlich.

Hier der Link zur BZL-Broschüre: <https://www.unserebroschuere.de/BZL/WebView/>

Über den Bundesverband zivile Legalwaffen (BZL)

Der Bundesverband zivile Legalwaffen vertritt die Interessen der verantwortungsvollen Legalwaffenbesitzer in der Zivilgesellschaft. In dem 1997 gegründeten Verband sind rund 160 Vereine, Verbände und Unternehmen aus den Bereichen Sammeln, Jagd und Schießsport sowie mehr als 13.000 Einzelmitglieder organisiert. Zentrale Aufgaben sind die wahrheitsgetreue Darstellung des Legalwaffenbesitzes, der Abbau von Vorurteilen sowie die seriöse und faktenbasierte Kommunikation gegenüber Politik und Gesellschaft, dass verantwortungsvolle Legalwaffenbesitzer aus der Mitte der Gesellschaft kommen, fest auf dem Boden unserer freiheitlich demokratischen Grundordnung stehen und keine Gefahr für die öffentliche Sicherheit darstellen. Ebenso klar positioniert sich der BZL gegen illegale Waffen sowie gegen Waffen in Händen von Terroristen, Extremisten, Kriminellen und Psychopathen.

Pressekontakt und Interviewanfragen:

Mail: presse@bzl.net

Tel.: +49 (0) 30 2218480 30

www.bzl.net